



## Wuppertaler Zoogespräche SS 2017

Vortragsreihe zur Primatologie & Anthropologie im  
Menschenaffenhaus des Wuppertaler Zoos

**02.05.2017**

***Der Meta-Affe. Von Affen, die wissen, und  
Menschen, die wissen, dass sie wissen***

**Dr. Daniel Hanus**

Max-Planck Institut für Evolutionäre Anthropologie Leipzig

**20.06.2017**

***Ideale Affen, brüllende Bestien, nächste  
Verwandte: Über die schwierige  
Liebesgeschichte von Menschen und Affen***

**Dr. Hanna Engelmeier**

Goethe-Universität Frankfurt am Main

Philosophisches Seminar  
Fakultät für Geistes- und  
Kulturwissenschaften



BERGISCHE  
UNIVERSITÄT  
WUPPERTAL



2012 fanden die ersten Wuppertaler Zoogespräche statt. Diese Kooperation des Philosophischen Seminars der Bergischen Universität Wuppertal mit dem Zoologischen Garten Wuppertal bildet eine eigenständige Vortragsreihe zur Primatologie und zur, biologischen wie auch philosophischen, Anthropologie: Aktuelle Forschungsberichte und wissenschaftliche Erkenntnisse werden in Abendvorträgen mit anschließender Diskussion vorgestellt.

Die Frage nach dem Menschen besteht stets aus einer Außen- (*Was ist der Mensch?*) und einer Innenperspektive (*Wer bin ich?*). Im Menschenaffenhaus werden unsere stammesgeschichtlichen Mitstreiter Teil dieses hinterfragenden Prozesses. Können wir aus der naturwissenschaftlichen, kulturgeschichtlichen und philosophischen Vergleichsperspektive auf die Menschenaffen Erkenntnisse gewinnen, die einen Beitrag zu unserem menschlichen Selbstverständnis leisten?

Für den ersten Vortrag im Sommersemester 2017 konnte Herr Dr. Daniel Hanus gewonnen werden. Seine Forschung im Bereich der Vergleichenden und Entwicklungspsychologie nimmt die Wahrnehmungs- und Verstehensprozesse, die Urteils- und Erinnerungsfähigkeit von menschlichen und nicht-menschlichen Primaten in den Blick. Am 02. Mai 2017 wird Herr Hanus uns von „*Affen, die wissen, und Menschen, die wissen, dass sie wissen*“ berichten. Für den zweiten Vortrag in diesem Semester wird Frau Dr. Hanna Engelmeier dem Zoologischen Garten Wuppertal einen Besuch abstatten, deren Forschungsschwerpunkte im Bereich der Historischen Anthropologie und Wissenschaftsgeschichte zu verorten sind. Am 20. Juni 2017 wird sie uns aus ihrer Perspektive als Philosophin und Kulturwissenschaftlerin „*Über die schwierige Liebesgeschichte von Menschen und Affen*“ aufklären.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Termine finden dienstags um 18:00 Uhr im Menschenaffenhaus des Zoologischen Gartens Wuppertal (Hubertusallee 30, 42117 Wuppertal) statt. Freier Eintritt ab 17:45 Uhr, nach 18:00 Uhr ist kein Einlass mehr möglich.

Veranstalter:

*Bergische Universität Wuppertal,  
Philosophisches Seminar*

Prof. Dr. Gerald Hartung  
Tim-Florian Goslar, M.A.

*Zoo Wuppertal*

Dipl.-Biol. André Stadler

Mail: [kontakt@wuppertaler-zoogespraechе.de](mailto:kontakt@wuppertaler-zoogespraechе.de)

[www.wuppertal-zoogespraechе.de](http://www.wuppertal-zoogespraechе.de)  
[www.facebook.com/kulturphilosophie.buw](https://www.facebook.com/kulturphilosophie.buw)

